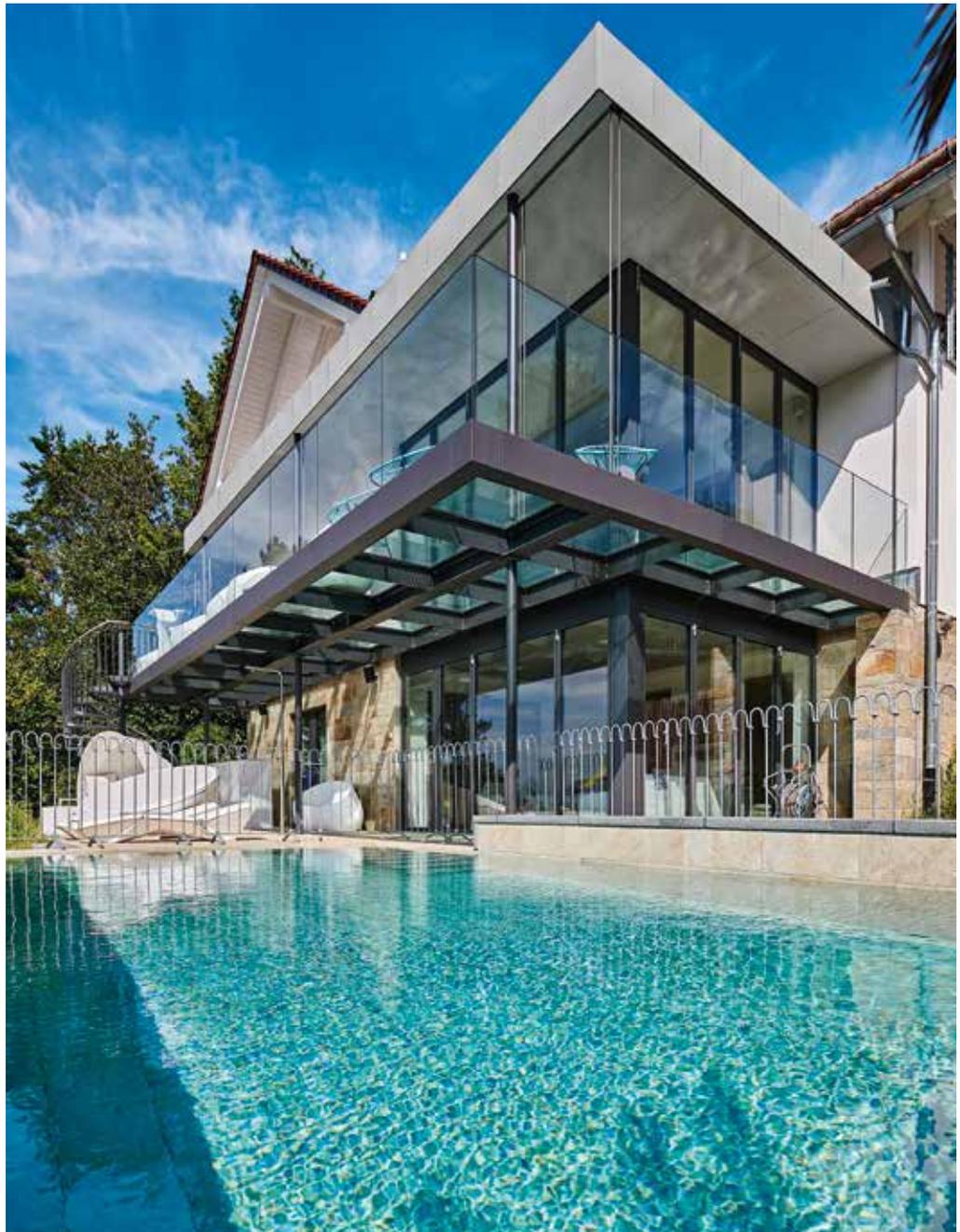




TRAUM IN TÜRKIS

Fotos: Tom Philippi
Texte: Joachim Scheible



Ihren privaten Skywalk mit Blick vom Balkon hinunter ins Wasser hat sich diese Familie im Schwarzwald realisiert. Mit der Sanierung des Wohnhauses kam nämlich auch ein neuer Pool mit ganz speziellen Farbtönen hinzu.



Aus dieser Perspektive sieht man den famosen Ausblick, den die Poolbesitzer auf die Schwarzwaldstadt Freiburg im Breisgau haben.





Die Auskleidung mit Fliesen aus hellem Feinsteinzeug veredelt den Pool. Am Beckenende sieht man den Skimmer. Über die Kante blicken die Badenden in die Weite des Horizonts.



Die Beckenauskleidung gibt dem Wasser ein glitzerndes, mediterranes Flair. Die Einstiegstreppe ist betoniert und ebenfalls mit Feinsteinzeug belegt.



DAS BETONBECKEN des Pools wurde vom Experten Michael Ortlieb Schwimmbadtechnik mit erdfarbenem, keramischem Feinsteinzeug ausgekleidet. Dies erzeugt jenen smaragdgleichen, türkisen Farbton des Wassers, der die Hausbesitzer sich ganz nah am Ozean träumen lässt.

Dabei ist das Meer weit entfernt: Das sanierte Wohnhaus steht an einem Schwarzwaldhang. Die Besitzer haben vom Balkon im Obergeschoss einen herrlichen Weitblick auf Freiburg hinunter, wo zumindest die Temperaturen immerzu für mediterranes Flair sorgen.

Glas ist das bestimmende Element

Die Planungsaufgabe an den Schwimmbadexperten Ortlieb und den Architekten Thomas Martin bestand darin, den neuen Pool mit dem Wohnhaus und dessen großen Glaselementen zu integrieren. Im Zuge der Sanierung wurde das Haus mit großflächigen Glasfronten versehen, um diesen Weitblick umfassend zu ermöglichen.

Das Element Glas wurde deshalb auch für den Boden und die Wand des Balkons verwendet. So können die Bewohner jederzeit zum Pool hinunterblicken, während sie in den modernen Lifestylemöbeln chillen, die sie dem Farb-

ton des Poolwassers angeglichen haben. Das aus Massivbeton gefertigte Becken ist dabei gar nicht mal spektakulär: In den klassischen Maßen acht mal vier Meter gebaut, verfügt es über einen Skimmer zur Absaugung des Oberflächenwassers und eine stabile Wasseraufbereitung mit Flüssigchlor zur Desinfektion. Ein Unterflurrollladen mit Solarlamellen aus Polycarbonat hält das Wasser, welches von einer Wärmepumpe auf maximal 32 Grad Celsius beheizt wird, gewärmt im Becken.

Wie ein Infinitypool

Außergewöhnlich ist indes die flache Kante an der Beckenseite hangabwärts. Ein hoher Wasserstand ermöglicht, dass man auch im Skimmerbecken das Gefühl eines Infinitypools hat. Dazu wurde der Skimmer in einer Wand höher gesetzt, um den Wasserspiegel an der Talseite auf fünf Zentimeter zu bekommen.

Die umfangreichen Baumaßnahmen haben sich voll gelohnt. „Der neue Pool bereitet besonders unseren Kindern großen Spaß“, freut sich die Frau des Hauses. „Wir Erwachsenen nutzen den Pool eher zum Relaxen. Manchmal laden wir uns auch Freunde zu einer netten Poolparty ein. Das ist vor allem abends wunderschön, wenn der Pool beleuchtet ist.“ **S**

Die ums Eck führende Glaswand des Balkons sorgt dafür, dass niemand von oben in den Pool fällt, aber dennoch der Blick hinein gewahrt bleibt.



INFO KOMPAKT

Becken: 8,0 x 4,0 x 1,48 m großes Massivbetonbecken mit Skimmer, ausgekleidet mit Fliesen Marke „Mirage“ aus Feinsteinzeug, betonierte, geflieste Einstiegstreppe, Unterflurrollladen mit Solar-Polycarbonat-Profilen

Pooltechnik: „Ospa-High Performance“ mit Flüssigchlor, Poolsteuerung „Ospa-Compact Control“, www.ospa.info, Poolbeheizung mit Wärmepumpe, max. 32°C Wassertemperatur

Wasserattraktionen: Gegenstromanlage von UWE Jetstream, www.uwe.de, LED-Unterwasserscheinwerfer in RGB und Warmweiß, www.ospa.info

Planung + Realisation

Schwimmbadbau: Michael Ortlieb GmbH Gebäude & Schwimmbadtechnik, Wasen 70b, 79244 Müntertal, Tel.: 07636/78090, info@michael-ortlieb.de

Architekt: Thomas Martin, Kirchstr. 44, 79100 Freiburg, Tel.: 0761/47750200